

BA&W

Jüdisches Leben in Bayern

Das Judentum und seine Kultur sind integrale Bestandteile unserer Geschichte und Gegenwart. Doch abgesehen vom Holocaust und seiner Vorgeschichte gibt es in der deutschen Öffentlichkeit häufig nur

geringe Kenntnisse jüdischer Kultur und Traditionen. Diese Ausgabe wirft gezielte Blicke in die Vergangenheit jüdischen Lebens in Bayern und nimmt gleichzeitig Aspekte der vielfältigen Gegenwart in den Blick. Lesen Sie dazu mehr ab S. 12.



Die schützende Hand der Miriam (Chamsa) als Schlüsselanhänger, gesehen in der Literaturhandlung am Münchner St.-Jakobs-Platz.

Foto: Enno Kapitza für Akademie Aktuell

Nr. 78

6

Kurz notiert

Nachrichten aus Wissenschaft
und Forschung

8

Im Gespräch

Der Informatiker Dieter Kranzlmüller
über Resilienz

Fokus

12

Jüdisches Leben in Bayern

14

Jüdisches Leben in Bayern

Eine archäologische
und historische Spurensuche

20

Zeugnisse des Landjudentums

Jüdische Spuren in den
kleinen Gemeinden Frankens
und Schwabens

26

Vielfalt der Herkunft

Die jüdischen Gemeinden Bayerns
nach dem Holocaust

32

Erinnerung an die Erinnerung

Wege der Erinnerungskultur
in den bayerischen
KZ-Gedenkstätten Dachau
und Flossenbürg

38

„Es geht viel um Übergriffigkeit“

Die Schriftstellerin
Lena Gorelik über
versteckten Antisemitismus in
Deutschland



S. 52 | Wertvolle Originale aus der Frühgeschichte der Fotografie im Archiv der BAdW.

44

Forschung, Vermittlung, Austausch

Jüdische Museen und
Wissenschaftseinrichtungen
in Bayern

47

Auf den Punkt

Frank Fischer über ein zeitgemäßes
Wissenschaftsverständnis

48

Ortswechsel

Aus China nach München

50

Kurz vorgestellt

Fünf Fragen an neue Akademie-
mitglieder

Forschung

52

Zeichner mit Licht

Originale des englischen Fotopioniers
William Henry Fox Talbot in der BAdW

58

Gesundheitsdaten sicher teilen

Forschen für das
Gesundheitssystem
der Zukunft

62

Akademie intern

64

Termine / Impressum

66

Lieblingsstück

Unser Titelbild

und der Schwerpunkt dieser Ausgabe zeigen Fotos von Enno Kapitza. Er hat Orte jüdischen Alltagslebens in Bayern besucht und Menschen porträtiert, die jüdische Kultur und Tradition pflegen oder schlicht ihrer Profession und ihren Hobbys nachgehen – von der Hip Hop-Gruppe bei Maccabi München e. V. bis zum Team des Jüdischen Museums Franken in Fürth. Das Cover zeigt Rabbiner Elias Dray, Nadine Randak und Svetlana Hettwer von der Israelitischen Kultusgemeinde in Amberg.

